



Sammlung Theaterzettel

Robert Emmet

Heckel, Karl

1884-06-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Montag,
den 16. Juni 1884.

131. Vorstellung.
Abonnement B.

dy 136. 20

Zum ersten Male wiederholt:

Robert Emmet

Historisches Drama in fünf Aufzügen von Carl Habel.

Lord Norbury, Lordkanzler von Irland	Herr Neumann.	James Malachy,	Herr Mödlinger.
Lady Norbury, seine Gemahlin	Frau Jacobi.	Godfrey Herbert,	Herr Starke.
Lord Plunket,	Herr Laner.	Jemmy O'Bryan,	Herr Grahl.
Sir Eduard Lee,	Herr Schönfeld.	Olivier Redmond,	Herr Stein.
Major Billingham,	Herr Werner.	Thomas Moore	Herr Dröschner.
Signora Romanelli	Frl. v. Rothenberg.	Denis Howlan	Herr Jacobi.
Mary, ihre Dienerin	Fräul. Jenke.	Ein Seidenweber	Herr Moser.
Robert Emmet	Herr Stury.	Ein Pächter	Herr Ditt.
Emmet's Mutter	Frau Schlüter.	Die alte Norisjine	Frau Thyssen.
Miß Curran, Emmet's Braut	Fräul. Berger.	Ein Knabe	Fräul. De Sant.
Kapitain Sir Walter Russell	Herr Eichrodt.		

Voll. Anhänger Emmet's. Englische Soldaten.
Ort der Handlung: Irland (Erin). — Zeit: 1803.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Kleine Preise.

Speerränge in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe	Mark 4.— per Platz	Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 1.40 per Platz
Speerränge in der Reserveloge 1. Ranges 2., 3., 4. Reihe	" 3.50 "	Logenplätze im dritten Rang	" 1.20 "
Speerränge in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe	" 3.— "	Reserveloge des dritten Ranges	" 1.— "
Speerränge im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	" 2.40 "	Gallerieloge	" —.80 "
Sitzplätze im Parquet	" 2.40 "	Gallerie	" —.40 "

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.

Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms	10 Uhr 50 Min.*)	nach Heidelberg	10 Uhr 15 Min.*)	nach Ladenburg, Weinheim	} 10 Uhr 8 M.*)
" Neustadt, Landau	11 " 28 "	" Heidelberg, Bruchsal	11 " 15 "	" Schwellingen üd. Friedrichsfeld	
		" Karlsruhe, Stuttgart	2 " 10 "		

*) Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 45 Minuten wird der Lokalzug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwellingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 35 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwellingen nicht länger als bis 10 Uhr 45 Minuten zugewartet.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1, Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.